

II. Themenfindung und Gliederung

1. Fragestellung

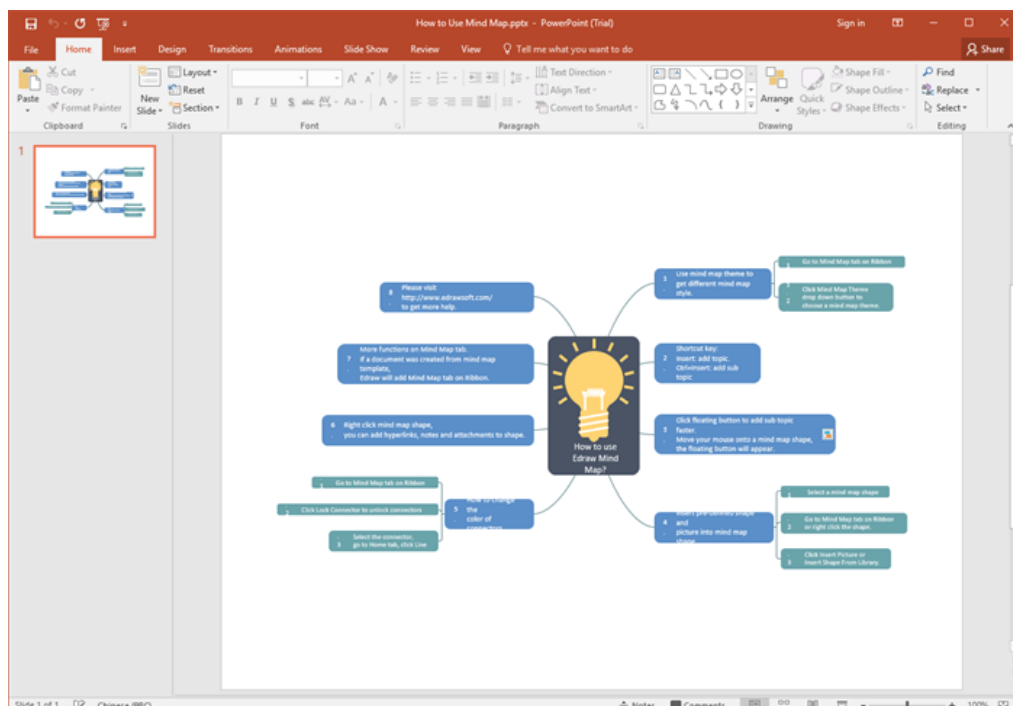
Folgende Fragen sollten Sie sich zu Beginn Ihrer Arbeit stellen:

- Wie ist das Thema genau formuliert?
- Welche Begriffe müssen geklärt werden?
- Was gehört zum Thema? Was gehört nicht zum Thema?
- Gibt die Fragestellung Hinweise auf eine mögliche Gliederung?
- Enthält die Fragestellung sogenannte „Schlüsselbegriffe“, die das Thema erschließen und Ihr weiteres Vorgehen lenken?

2. Erstellen einer vorläufigen Grobgliederung

Während der Recherche sollten Sie eine erste Gliederung (Disposition) erstellen. Diese ist zunächst für den internen Gebrauch und hat keine feste Form. Als Methoden kommen in erster Linie folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Handout-Entwurf (vgl. Kapitel 5)
- MindMap



3. Erstellen der Gliederung

- a. Erstellen Sie eine detaillierte Gliederung auf Grundlage des gesichteten und ausgewerteten Materials und der Grobgliederung. Aus sogenannten Erschließungsfragen lassen sich in der Regel bereits geeignete Kapitelüberschriften ableiten.

Bsp. zum Thema: *Alkoholismus bei Jugendlichen*

Erschließungsfragen:

- *Was versteht man unter Alkoholismus?*
- *Warum trinken Jugendliche?*
- *Was trinken Jugendliche?*
- *Welche gesundheitlichen Schäden und Risiken gibt es?*
- *Welche Maßnahmen können / sollen ergriffen werden?*

Diese Erschließungsfragen liefern ein Gerüst für eine grobe Gliederung

Erschließungsfrage	Kapitelüberschrift
Welche Maßnahmen können /sollen ergriffen werden?	Maßnahmen zur Bekämpfung des Jugendalkoholismus

- b. Eine Dezimalgliederung ist meistens sinnvoll: Die einzelnen Punkte und Unterpunkte werden durchnummeriert. Die Einleitung bzw. Erläuterung der Fragestellung bildet den Punkt 1; alle Punkte werden durchnummeriert bis zum Schluss der Arbeit (Schlussbetrachtung, Fazit, Ergebnis), danach folgt der Anhang mit dem Quellenverzeichnis (ebenfalls nummeriert).

1	Einleitung (Erläuterung der Themenstellung, Ziele der Arbeit)
2	[Überschrift Kapitel 2]
2.1	[1. Unterpunkt zu Kapitel 2]
2.2	[2. Unterpunkt zu Kapitel 2]
3	[Überschrift Kapitel 3] etc.
4	Ergebnis / Resümee / Fazit
5	Anhang
5.1	Quellenverzeichnis
5.1.1	Materialien aus Printquellen
5.1.2	Materialien aus dem Internet
5.2	Selbständigkeitserklärung

- c. Führen Sie nicht zu viele Punkte und Unterpunkte an, sonst wirkt die Arbeit zersplittert.
- d. Die Gliederung hat vorläufigen Charakter: Es kann natürlich vorkommen, dass Sie während der Abfassung der Arbeit erkennen, dass Sie noch weitere Gliederungspunkte ergänzen müssen oder einen Punkt an einer anderen Stelle anführen möchten.
- e. Prüfen Sie vor Abgabe der Arbeit nochmals, ob die Gliederungspunkte im Inhaltsverzeichnis noch der tatsächlichen Anordnung in der Arbeit entsprechen.
- f. Prüfen Sie, ob die Kapitel eine logische Abfolge ergeben und die jeweiligen Unterpunkte zur Kapitelüberschrift passen.
- g. Halten Sie Rücksprache mit dem Fachlehrer. Nachdem Sie eine grobe Gliederung erstellt haben, ist es sinnvoll, Kontakt mit dem Fachlehrer aufzunehmen, um zu überprüfen, ob Sie mit Ihrer Arbeit auf dem richtigen Weg sind. Gehen Sie in ein solches Gespräch nicht unvorbereitet „mit leeren Händen“ und in der Erwartung, dass Ihnen Ihr Lehrer dann schon sagen wird, worauf Sie eingehen sollen. Mit der Arbeit sollen Sie ja schließlich Ihre Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten unter Beweis stellen.

Wichtig: Die genaue Erfassung des Themas und eine sorgfältige Gliederung sind wichtige Vorarbeiten, die Ihnen helfen, strukturiert und geplant an Ihre Arbeit heranzugehen. So kommen Sie garantiert schneller an Ihr Ziel!